

 Glasmuseum Wertheim [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Injektionspritzen aus Glas</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Glasmuseum Wertheim Mühlenstraße 24 97877 Wertheim 09342-6866 info@glasmuseum-wertheim.de</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>01982</td></tr></table>	Object:	Injektionspritzen aus Glas	Museum:	Glasmuseum Wertheim Mühlenstraße 24 97877 Wertheim 09342-6866 info@glasmuseum-wertheim.de	Inventory number:	01982
Object:	Injektionspritzen aus Glas						
Museum:	Glasmuseum Wertheim Mühlenstraße 24 97877 Wertheim 09342-6866 info@glasmuseum-wertheim.de						
Inventory number:	01982						

Description

Eine der ersten Firmen, die sich, von Thüringen kommend, in Wertheim ansiedelten, war die Firma "Walter Graf und Co." (gegründet 1923 in Schmiedefeld/Thüringen, seit 1950 in Wertheim). Vor 100 Jahren waren Glasspritzen der "große Renner" – egal ob für Mensch oder Tier. Der Bedarf war enorm groß und erforderte damals wie heute großes handwerkliches Geschick. Mit der Einführung der brandneuen Technik des Kalibrierens von Glasröhren in μ -Toleranzen – also Toleranzen von 0,001 Millimeter – war es Graf möglich, die Kolben- und Zylinder-Systeme auswechselbar herzustellen: "austauschbar – interchangeable". Im Jahr 2000 fusionierte die Firma mit der englischen Firma John Poulten Ltd. zur "Poulten & Graf GmbH" in Wertheim und der "Poulten & Graf Ltd." in London. Heute bieten diese ein breites Sortiment an Volumenmessgeräten aus Glas sowie manuellen und automatischen Dosiergeräten für Flüssigkeiten an.

Basic data

Material/Technique:	Glas; Messing, verchromt
Measurements:	L 24 cm, Dm 4 cm

Events

Created	When	1970s
	Who	Walter Graf und Co.
	Where	Wertheim am Main

Keywords

- Biomedical engineering